

ihre Tätigkeit aufnehmen. Frau Stefanie Carls beginnt zum 01.04.2023 ihre Tätigkeit als Regionalmanagerin für die Region AueLand. Als Regionalmanagerin für der Region WeserLand hat Frau Wibke Wagner bereits zum 01.02.2023 ihre Arbeit in der Geschäftsstelle aufgenommen.

Frau Wagner berichtet im Anschluss über den aktuellen LEADER-Sachstand. In diesem Zusammenhang weist sie darauf hin, dass sich die neue LEADER-Förderrichtlinie aktuell in Abstimmung mit dem Landesrechnungshof befindet. Bezüglich der bestehenden Regionalen Entwicklungsstrategie (RES) für das WeserLand sind relevante Änderungen bzw. Fortschreibungen grds. durch dieses Gremium und im Anschluss durch die örtliche Bezirksregierung zu genehmigen.

Darüber hinaus weist Frau Wagner noch auf die neuen Regelungen zur Befangenheit hin.

Das Gremium vereinbart hierzu, dass diesem Protokoll das entsprechende Schreiben vom 02.02.2023 als Anlage 1 beigefügt wird.

TOP 3: Projektaufruf Regionalbudget 2023

Frau Wagner informiert über den Sachstand der Förderung von Kleinprojekten im Rahmen des Regionalbudgets. Um mit erfolgreichem Projektaufruf (unter Fördervorbehalt) ein ausreichendes Zeitfenster für Projektanträge zu ermöglichen, lautet der Beschlussvorschlag der Geschäftsstelle auf eine Verschiebung der 1. Einreichungsfrist vom 15.03.2023 auf den 15.04.2023. Alle anwesenden Vorstandsmitglieder stimmen dem Beschluss zu.

Herr Riemenschneider berichtet ergänzend über den aktuellen Mittelabrufstatus des Regionalbudgets aus dem Vorjahr. In diesem Zusammenhang wird angeregt, dass zukünftige Postsendungen an die Bezirksregierung per Einschreiben oder parallel per eMail mit Eingangsbestätigungsvermerk versendet werden.

TOP 4: Aufnahme Wirtschaftswegebau in RES mit Beschluss

Herr Riemenschneider erörtert die Möglichkeit der Aufnahme der Thematik „Wirtschaftswegebau“ in die RES. Gemäß 2.4.4 der FÖRL Wirtschaftswege wird bei Vorhaben, die der Umsetzung einer RES nach LEADER dienen, der entsprechende Fördersatz von 60 % auf 70 % erhöht. Mit einer beschlusspflichtigen Ergänzung der RES kann damit zukünftig ein besserer Förderzugang in das Programm (eigenes Förderprogramm – keine LEADER-Mittel) ermöglicht werden. Hierzu schlägt Herr Riemenschneider vor, den Passus „In diesem Zusammenhang ist auch der zeitgemäße Ausbau von Wirtschaftswegen ein unterstützenswertes Ziel“ im Kapitel „Entwicklungsziele“ auf S. 31 der RES unter „Regionales Entwicklungsziel 1: Mobilität vernetzt denken“ anzufügen. Dieser Beschluss wird ohne Gegenstimmen erteilt.

TOP 5: Vorstandswahl BIR e.V. im Rahmen der MV 15.03.2023

Herr Riemenschneider informiert über die bevorstehende Mitgliederversammlung des Bündnisses Ländlicher Raum im Mühlenkreis e.V. Diese findet am 15.03.2023 im Heimathaus Kutenhausen statt.

Der Verein soll als Dachverband erhalten bleiben und deren Vorstand u.a. mit jeweils 7 Mitgliedern des Vorstands der LAG AueLand und der LAG WeserLand besetzt werden. Hierzu schlägt Herr Riemenschneider den nachfolgenden Personenkreis zur Wahl im März vor:

- Herr Breves (Öffentlicher Vertreter)
- Frau Niermeyer (Nicht-Öffentliche Vertreterin)
- Herr Prof. Dr. Wetter (Ö)
- Herr Meckling (NÖ)
- Frau Prümer (NÖ)

- Herr Wiese (NÖ)
- Frau Pahnke (Ö)

Aus den Reihen des Vorstandes ergeben sich keine weiteren Vorschläge, sodass der MV des Bündnisses ländlicher Raum im Mühlenkreis e.V. diese Vorschläge unterbreitet werden sollen.

TOP 6: Arbeitsplan der Geschäftsstelle

Anhand der Tischvorlage erläutert Frau Wagner kurz den weiteren, mittelfristigen Zeitplan der Geschäftsstelle.


Zu den fortlaufenden Tätigkeiten fasst Herr Breves nach, wie mit aktuellen Anfragen zum LEADER-Programm umzugehen sei. Herr Gubela weist diesbezüglich auf eine noch verhaltene Bewerbung etc. hin, da ein konkretes Handling erst mit finaler Vorlage der gültigen Förderrichtlinie möglich sein wird.

TOP 7: Verschiedenes

Frau Niermeyer regt an, über eine pauschale Aufwandsentschädigung und Fahrtkostenerstattung für nichtöffentliche Vorstandsmitglieder abzustimmen. Es geht hierbei um den Ausgleich der Mehraufwendungen für die Vereinsarbeit. Hierzu schlägt Herr Breves eine integrierte Gesamt-Aufwandsentschädigung (inkl. Fahrtkostenentschädigung) i.H.v. 50,- Euro/Sitzung für teilnehmende n. ö. Vorstandsmitglieder vor. Dies wird seitens der Vorstandmitglieder einstimmig angenommen. Die entsprechenden Anträge werden von der Geschäftsstelle vorbereitet und dem Protokoll als Anlage 2 beigelegt.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen. Die nächste Sitzung des Vorstandes findet am Montag, den 22. Mai 2023 um 15.30 Uhr (Ort: tba) statt. Der Vorsitzende Herr Breves schließt die Vorstandssitzung um 16.30 Uhr.

Minden, den 13.02.2023



.....
(Wibke Wagner, Schriftführerin)



.....
(Dirk Breves, Vorsitzender)